



Dokumentation des Barcamps

Digitalisierung und Psych01og^{ie}

Mehr als Nullen und Einsen

Tag der Psychologie 2018
12.10.2018
10:00-17.30 Uhr
Haus der Psychologie, Berlin



Inhalt	Seite
Deckblatt	1
Inhalt	2
Impressionen	3 - 13
Protokollbögen	14 - 31
Dankeschön	32



Impressionen

... findet Ihr auf Twitter: [#tagderpsychologie](https://twitter.com/tagderpsychologie)

... findet Ihr auf: www.psychologenkongress.de/blog

... und hier:



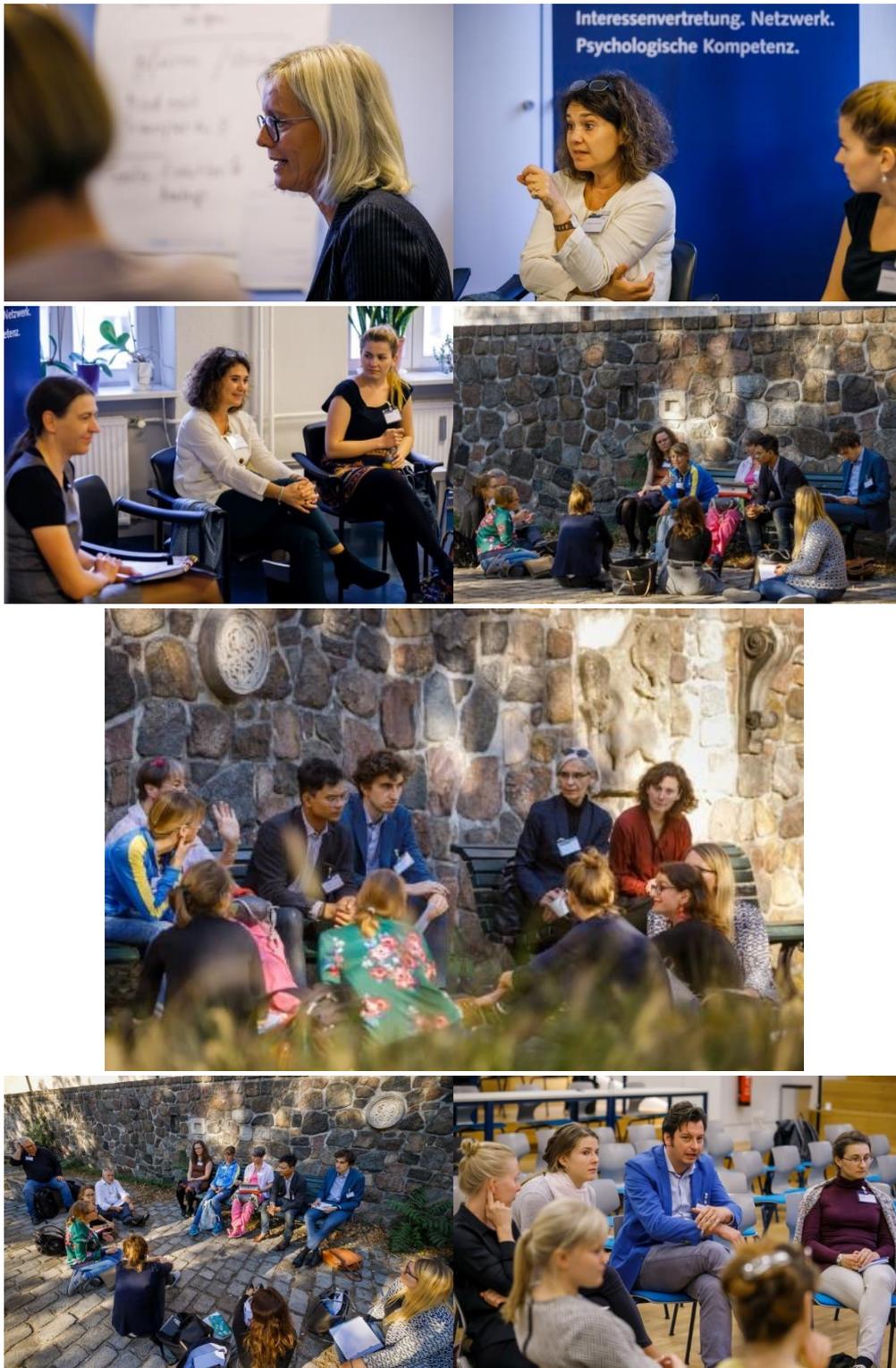




















Fotos: [Thomas Rosenthal](#)

1

Sessionbericht vom Barcamp

Seite 1

Thema und Methode

Digitale Produkte von Psychologen

Sessiongeber/Sessiongeberin:

Michael Alzner

Dokumentation erstellt von:

→

Worüber wurde gesprochen?

- ⊗ Können wir das? → Unternehmen/dies Denken + Handeln
 - IT-Kompetenz
 - Mut + Geschwindigkeit im Handeln
 - Perfektionsdenken
- Ⓜ Wollen wir das? → Wert „menschl. Psychologie“ / Ersetzbarkeit
 - psych. Ethik
 - menschliche Würde / soz. Fortschritt?
- Ⓞ Was müssen wir bedenken?
 - Geldgeber / Investoren
 - nicht nur Kommerzialisierung (Kern auch Problem 454)
 - vorhandene Produkte zu textlastig + langweilig
 - techn. Fortschritt rennt weg, soz. Fortschritt lahmt
 - digitale Produkte günstiger + skalierbarer

Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):

Das sind die Ergebnisse:

Viele komplexe Diskussion, die breite Streuung der individueller Haltungen (auch „Gesinnungen“) und Kenntnisse aufzeigt

Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?

vermutlich, nichts

- > Identifizierung und
Hilfestellung für Entscheidungsträger
als Begleitung | Inhalte auf Digi anpassen
↳ Medienkompetenz
- > Selbstsorge der Fu als Voraussetzung
guter Führung
- > Kulturanalyse des jeweiligen Systems
↳ lauffähige Prozesse andenken
- > Alternativen für den Aufbau von
Vertrauen im Kontakt auf Distanz erdenken
ausprobieren
↳ menschl. Kommunikation trotz Digi
lebendig halten!
- > wertschöpfende Maßnahmen bleiben zentral
↳ neue Möglichkeiten entwickeln
? was ist Wertschöpfung!?
- > Führung aus den Augen der Geführten
denken
- > es braucht jmd. der/die den Überblick
behält
- > Fu da abgeben wo andere Kompetenzen
↳ den Nutzen davon ersichtlichen

- > Identifizierung und
Hilfestellung für Entwidlungsaspekte
als Begleitung, Inhalte auf Digi anpassen
↳ Medienkompetenz
- > Selbstsorge der Fu als Voraussetzung
guter Führung
- > Kulturanalyse des jeweiligen Systems
↳ Lauffristige Prozesse andenken
- > Alternativen für den Aufbau von
Vertrauen im Kontakt auf Distanz erdacht
ausprobieren
↳ menschl. Kommunikation trotz Digi
lebendig halten!
- > Wertschätzende Maßnahmen bleiben zentral
↳ neue Mglk. entdecken
? was ist Wertschätzung!?
- > Führung aus den Augen der Geführten
denken
- > es braucht jmd. der/die den Überblick
behält
- > in da abgeben wo andere Kompetenzen
↳ den Nutzen davon verdeutlichen



3

Sessionbericht vom Barcamp

Seite ____

Thema und Methode

Digitale Dienste für praktisch Tätige (Präsentation mit Diskussion)

Sessiongeber/Sessiongeberin:

Katja Singleton

Dokumentation erstellt von:

Katja Singleton

Worüber wurde gesprochen?

- digitale Informationsprodukte des ZPID
 - Psyndex, Psyndex Tests, Psyndex Therapy, Blink Training
- Möglichkeiten zum Volltextzugang? < Lieferdienst < Konsortialzugang
- überblicke über neue Trends und aktuelle Themen?
- Newsletter gewünscht
- niedrigere Schwelle bei Forschungsunterstützung, wichtige Infos zur Studienplanung für Praktiker

Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):

www.leibniz-psychology.org
www.pubpsych.de
www.psyndex.de

Das sind die Ergebnisse:

- Bedarfe von praktisch tätigen Psychol. erhoben

Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?

- ZPID integriert Vorschläge in Produktplanung

Sessionbericht vom Barcamp

4

Seite 1

Kompetenzförderung für Self-gesteuertes Lernen		Thema und Methode D3 Seminar
Sessiongeber/Sessiongeberin: Saline Reiners	Dokumentation erstellt von: Saline Reiners	
Worüber wurde gesprochen? → 3 Workshops (Christin) Mischung verschiedener Skills + Methoden im coaching - Coaching Metakompetenz Soziales Umfeld für Einseitigkeit und Rückmeldung		
Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...): BA Workshopberatung		
Das sind die Ergebnisse: Thema Was gibt es für digitale Tools? → Nächste Session		
Was wird bzw. soll als Nächstes passieren? Wieder aufstehen - weiterreden		



Session

Kompetenzförderung für

Selbstgesteuertes Lernen "Auto-Didakt"

Menschen wollen lernen

Mischung ist wichtig eigene Aufgabe
Anleitung

verschiedene Wege anbieten

Wie lerne ich?

↳ Angestellte > Arbeiter "nur" auf Anleitung

Wer verfügt über "das Budget"

Richtlinien von Anderen oder Ergebnisse/KPI

AutoDidakt = Strategie/Methode Wie /Wo/Mit wem

Selbstlern Thema/zeit Was/Wofür

Binnen Differenzierung Wer braucht Anleitung

Intuition + Beobachtung Wer macht es
Selbst!

Rezept für LernCoaching - Vorbereitung

Worum lernen wir?

Leistungsdurch

Vergleich mit Anderen / Bandura
Modell-Lernen

Ab wann setzt Kompetenzförderung ein?

? Scheitern ist erlaubt + Teil des Lernens

Erfahrung machen

Belohnung/Wertschätzung "Zertifizierung"

Problem Based Learning / Hochschule

Wo wollen die Lernenden? Ziele realistisch
kleine Schritte, Rückmeldung

Differenzierung Phasen Aktives Lernen

Kw. Themen will ich nicht lernen

Motiv: Neugier

- ① Irregularitäten
- ② geschlossene (begriffliche) Aufgabe
- ③ Rolle / Selbstentwürfe

Metakompetenz

- verschiedene Kategorien erkennen und Strategie wie ich damit umgehe
- Erweiterte Selbstregulation
- Kommunikation mit dem sozialen Umfeld
- Selbstwirksamkeitsüberzeugung → Erfolg → Ergebnis
↓
Reflexion

Sessionbericht vom Barcamp

5

Seite ___

Thema und Methode	
Psych. Kompetenz im Meetup-Format Zeigen	
Sessiongeber/Sessiongeberin: Kerstin	Dokumentation erstellt von: STN Eike
Worüber wurde gesprochen?	
<p>Was ist Meetup-Format? posten über App = Info - Tickets für Veranstaltung → diese buchen Plattform nutzen der Intelligenz, aber nicht hochkomplex Inhalte zB. Burnout, Wissensvermittlung Ziel: Austausch über versch. Themen → Teilen von Wissen voneinander profitieren Marketing / Außenwirkung Vorteil: Vernetzen, neue Menschen kennen lernen → psy. Wissen in die Welt zu bringen Interesse: Überschrift kurz und prägnant Abgrenzung zu anderen Berufsgruppen (am Bsp. Schulpsy. und Notfallpsy.) Thema: Führung in Mannschaft</p>	
Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):	
<p>→ Grenzen? - keine Verbote - Datenschutz Tools: Eventbrite Meetup</p>	
Das sind die Ergebnisse:	
<p>Sinnvoller Einsatz um Qualität zu sichern</p> <hr/> <p>Wunsch in Berlin eine digitaler Austausch durchzuführen Frage, was in anderen Jobstätten läuft + dieses Format neu zu nutzen</p>	
Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?	
<p>Wir als Psy. sollen Präsenz zeigen !</p>	

6

Sessionbericht vom Barcamp

Seite ___

<p>Thema und Methode</p> <p>Online Beratung - offene Diskussion & Erfahrungsaustausch</p>	
<p>Sessiongeber/Sessiongeberin:</p> <p>andra</p>	<p>Dokumentation erstellt von:</p> <p>Jamne Selle</p>
<p>Worüber wurde gesprochen?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellungsrunde - Motive für die Nutzung von online Beratung - Vor- & Nachteile - Akquise & Bezahlungssystem - ethische Rahmenbedingungen für online Beratung 	
<p>Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dr. Sonja Jäger - Blog - Vom Coach zum Unternehmer 	
<p>Das sind die Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ist eine großartige Sache! - mehr Expertenwissen zum Aufbau wünschenswert! - Benutzerspezifische Veränderungen dringend notwendig! 	
<p>Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualitätssteigerungs- & Kontrollbedarf 	

Sessionbericht vom Barcamp

Seite ____

Thema und Methode	
Künstliche vs. Menschliche Intelligenz Gespräch / Diskussion	
Sessiongeber/Sessiongeberin:	Dokumentation erstellt von:
Dr. Viola Vochoadt-Pösch	Viola
Worüber wurde gesprochen?	
Humanoide Roboter können keinen Menschen ersetzen. Wertfreiheit ist der wissenschaftliche Maßstab Werte durch Ethik schaffen.	
KI könnte mehr als wir wissen. Wir lernen es offen	MI (Menschliche Intelligenz) hat mehr Energie (nicht von Chrom abhängig) Menschen benutzen KI für ihren Vorteil.
Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):	
Film vor und mit Joseph Weizenbaum bei Youtube: Play and Pray / Disk. mit J. Weizenbaum	
Das sind die Ergebnisse:	
n.o.	
Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?	
n.o.	

humanoid

Session 7

Ein Roboter kann
keinen Menschen
ersetzen.

Wertfrei betrachten

Werte durch Ethics Deffen	
KI könnte	MI mehr
als wir wissen	Energie
Wir lernen	M. benutzen
es offen	

KI



Sessionbericht vom Barcamp

Seite ____

App's für Therapie Diskussion u. Flipchart		Thema und Methode
Sessiongeber/Sessiongeberin: Jan 16:00 Uhr	Philipp	Dokumentation erstellt von:
- Erfahrungen - Biofeedback als Zukunftsvision z.B. durch Smartwatches - Empirische Absicherung → Umsetzung - Wer finanziert das Ganze? → Zulassung als Medizinprodukt - Welche Elemente aus einer Therapie können digitalisiert werden? ↳ z.B. Tagebuchfunktionen, Symptomtabelle, Konzentrationsfenster kennzeichnen		Worüber wurde gesprochen?
Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...): Dep-axis - Internetbasierte kogn. VT		
- Vielschichtige Problematik - Entwicklungsausscheidend - Großes Entwicklungspotential		Das sind die Ergebnisse:
Wer finanziert Innovationen? ↳ Geldgeber ermitteln		Was wird bzw. soll als Nächstes passieren? Entwicklung bei gleichzeitiger empirischer Absicherung

9

Sessionbericht vom Barcamp

Seite 1

<p>Thema und Methode</p> <p>Aufklärung über Digitalisierung und dessen Folgen aus der Sicht der Psychologie</p>	
<p>Sessiongeber/Sessiongeberin:</p> <p>Dr. Gisela Bover</p>	<p>Dokumentation erstellt von:</p> <p>Karenen Böhm</p>
<p>Worüber wurde gesprochen?</p> <p><u>Aufklärung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> politische Aufklärung → psychologische Eingriffe tils verschlafen Digitalisierung hat viel mehr Vorteile als Nachteile → Gewinn auch für Randgruppen aber auch Kompetenzverluste Psychologen sollten laut werden und sich einmischen (auch Verbände gemeinsam) Diskussion darüber, ob und wie sehr wir was beitragen sollten Studienlage sollte verbessert werden / Wissen + Erfahrung übertragen es wird jedoch seit Jahren besser, jedoch fehlt "die Lobby" Politik psychologischer Konzept an die Hand geben 	
<p>Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):</p>	
<p>Das sind die Ergebnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> Psychologen sollten sich mehr in gesellschaftliche Themen einbringen mehr im Team arbeiten / Interdisziplinarität BOP/ sollte Öffentlichkeitsarbeit verbessern <p>Psychologen</p>	
<p>Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?</p> <ul style="list-style-type: none"> BOP-Bericht verbreiten mehr neue Medien (youtube, Twitter etc) nutzen → PR-Experten Reflektieren Inhalt über digitale Aufklärung erhalten → Rederecht, IT 	

Sessionbericht vom Barcamp

10

Seite ___

Thema und Methode	
Psychotherapeuten in den sozialen Medien	
Sessiongeber/Sessiongeberin:	Dokumentation erstellt von:
Jana Heimes	Janine Selbe
Worüber wurde gesprochen?	
<ul style="list-style-type: none">- Vorstellungsmunde- Vor- & Nachteile Nutzung sozialer Medien- Das man mehr Kontroll- & Qualitätskontrollen- viele rechtliche Graubereiche, Wunsch nach Richtlinien	
Instagram:	
Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):	
@dasKleimbrett @psycho-dynamik @drepsychotherapeuten	
Das sind die Ergebnisse:	
<ul style="list-style-type: none">- "überholte Berufsordnung"- Wunsch nach mehr spez. Weiterbildung v.a. Möglichkeiten des Aufbaus, Digitalkompetenz	
Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?	

AA

Thema und Methode

Sessiongeber/Sessiongeberin:

Meltem

Dokumentation erstellt von:

Fredi

Worüber wurde gesprochen?

- Kontrolle über Einsatz / Anwendung behalten;
- Kontrollillusion heute schon bzgl. digitaler Arbeit + Präsenz;

⇒ Prozess Digitalisierung sehr schnell
 Psychologie als Disziplin wollte pos. Umgang mit Kontrollbedürfnis & -system vermitteln;

Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):

⇒ Zuschreibung - alt - jung - Kontrollverlust in

Das sind die Ergebnisse:

- analoger vs. digitaler Kontrolle; ältere Welt.
- APP - Algorithmen; Vertrauen in DS - Prüfung; Verantwortl.

Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?

- Balance zw. Kontrolle + Kontrollverlust; Firmen/ Psy trägt dazu bei
- Kontrolle bei PC-Diagnostik

12

Sessionbericht vom Barcamp

Seite 1

Qualitätskontrolle
f. digit. psychol. Angebote

Thema und Methode

Sessiongeber/Sessiongeberin:
Ulte

Dokumentation erstellt von:
Wilhelm

Worüber wurde gesprochen?
ψ ist in vielen Formaten, Produkten...
verpackt
- Wo und Qualität kontrolliert +
sichergestellt
- Was tut das?
- Was haben Personen, Organisatorien
davon? Kritik
sammeln

Weiterführende Informationen (Bücher, Zeitschriften, Websites, ...):

Das sind die Ergebnisse:
Wissen teilen - Kompetenzen darstellen
Wer hat Hoheit über ψ - Wissen → Subjekt jeder
Welchen Vorteil haben die Nutzer (z. B. Sh. / Content)
"Peer" heraus stellen (im Vergleich zu anderen
Darstellungen online)

Was wird bzw. soll als Nächstes passieren?
AK Qualitäts-sicherung
Digitaler Angebote // Artikel im
Repost

→ Julia Thiele

② Session 12 [WS]
Psychologie erüchten BDP = Logo...

KRITERIEN - SAMMLUNG

Ethik

Anerkanntes Fachwissen

BDP kontrolliert

Partner sichtbar machen

zPID als Koop.-Partner?

bewusstseinsvolle Fundierung

Bewusstseinsliche Richtlinien

Schwerze Schafe Lehren

AG könnten Kriterien formulieren (Entwurf)
↳ Ethik als „Best-Practice“ / Nützlichkeit

NEG. KRITERIEN

Läuft gut am Markt ☺



Digitalisierung und Psych01ogie

Mehr als Nullen und Einsen

**Herzlichen Dank für Eure Teilnahme,
Sessions und Beiträge!**

Schaut gern weiterhin vorbei auf

www.psychologenkongress.de

www.bdp-verband.de

[Seite zu den BDP-Berichten](#) (inkl. BDP-Bericht 2018 zu Digitalisierung)

unseren [Twitter](#) und [Facebook](#)-Walls

oder unseren Hashtags (siehe unten).

Bis zum nächsten Mal!

kongress@bdp-verband.de